

10. Dezember 2022

Ehrenamt

Verein Dochdu Kult & Ko gewinnt Bocholter Heimatpreis

Preis mit 5000 Euro dotiert // Überreichung bei Weihnachts-Party in Barlo

Der Bocholter Verein Dochdu Kult & Ko hat den mit 5000 Euro dotierten Heimatpreis der Stadt Bocholt gewonnen. Am Samstagabend überreichte Bocholts stellvertretende Bürgermeisterin Elisabeth Kroesen die Urkunde bei einer Weihnachtsparty des Vereins in Barlo.

Damit hatten die Mitglieder des Vereins Dochdu Kult & Ko nicht gerechnet: Am Samstagabend wurde es plötzlich still im Festsaal Wissing-Flinzenberg in Barlo - eigentlich hätte die X-mas-Party des Dochdu-Vereins gerade richtig losgehen sollen.

Doch dann gab es lauten Beifall, als Bocholts stellvertretende Bürgermeisterin Elisabeth Kroesen das Urteil der Heimatpreis-Jury verkündete: Der Heimatpreis 2022 geht an den Verein Dochdu Kult und Ko.

Seit 2019 fördert das Land NRW Vereine und Initiativen, die sich im besonderen Maße für das Thema "Heimat" einsetzen. Hierfür wird den Landkreisen und auch den kreisangehörigen Städten ein Förderbetrag zur Vergabe eines Heimatpreises zur Verfügung gestellt, den sie dann nach lokalen Kriterien verwenden können. Bocholt hat sich 2022 zum vierten Mal hintereinander erfolgreich um diese Förderung beworben und hierfür 5000 Euro erhalten.

Eine Jury aus Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Bocholt und der Bocholter Ratsfraktionen sowie zwei weiteren beratenden Mitgliedern, hat in seiner Sitzung im November den Preis an den Verein Dochdu Kult & Ko. e.V. vergeben. Bürgermeister Thomas Kerkhoff bedankte sich bei allen Bewerbern und beglückwünschte dem Gewinner bereits schriftlich.

Bemerkenswerte Bewerbungen

Erneut hatten sich mehrere Vereine und Initiativen für den Heimatpreis 2022 beworben. "Das hat es der Jury recht schwergemacht", sagt Rainer Howestädt, als Leiter der Freiwilligen-Agentur beratendes Mitglied und Gastgeber der Jury-Sitzung, "denn jede Bewerbung hatte etwas ganz Besonderes. Die Jury fand für jedes Projekt viele positive Aspekte, die jeweils für das Projekt gesprochen haben. So wurde dann auch sehr lange und intensiv beraten. Am Ende erfolgte die Entscheidung dann einstimmig."

Heimatbegriff neu gelebt

"Mit der Förderung der musikalisch-kulturellen Vielfalt in Bocholt durch Erfindungsreichtum, neuen Ansätzen und der Erschließung neuer Räume, wird der Heimatbegriff für eine neue Generation neu gelebt und kultige Tradition innovativ weitergetragen", heißt es in der Begründung der Jury.

Überreichung als Überraschung

Da der Verein in den Wochen nach dem Treffen der Jury mehrere Veranstaltungen im Programm hatte, entschied die Jury kurzerhand, den Preis im Rahmen dieser Veranstaltungen als Überraschung für die Vereinsmitglieder zu überreichen.

Zum Heimatpreis

Beim Heimatpreis handelt es um ein Förderprojekt des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW. Ziel des Programms ist es, Menschen für lokale und regionale Besonderheiten zu begeistern, Heimat zu bewahren und gleichzeitig für die Zukunft zu gestalten. Der Heimatpreis des Landes NRW würdigt deshalb

vorwiegend ehrenamtliches Engagement und innovative, nachahmenswerte Projekte im Bereich Heimat. Der Heimatpreis wird von 2019 bis 2022 jährlich vergeben vom Land NRW und zudem von den Kreisen und den kreisangehörigen Städten, sofern sie dieses beim Land beantragen.

Die bisherigen Gewinner:

- 2019 Dorfgemeinschaft Mussum e.V. (Heimatpreis der Stadt Bocholt)
- 2019 Heimatverein Suderwick e.V. und die Bürgerinitiative Dinxperwick (Heimatpreis des Landes NRW)
- 2020: Pro Barlo e.V. (Heimatpreis des Kreises Borken)
- 2020: Bürgerverein Biemenhorst e.V. (Heimatpreis der Stadt Bocholt)
- 2021: Förderkreis Bocholter Handwerksmuseum e.V.
- 2022: Dochdu Kult & Ko. e.V.



Gemeinsam überreichten Bocholts stellvertretende Bürgermeisterin Elisabeth Kroesen (vordere Reihe, 3. von links), Rainer Howestädt (links) und Bernd Kleine-Rüschkamp (2. von links) den Bocholter Heimatpreis an den Verein Dochdu Kult & Ko.

© Stadt Bocholt